

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonent,

anbei finden Sie unseren aktuellen Newsletter.



Bremen Mein Zukunft!

Bremens schöner Norden
ARBEITEN WOHNEN ERLEBEN

Arbeiten bei den Besten

Erfolg zieht an
Bremens Norden ist ein Standort für die Zukunft. Das wissen nicht nur Weltmarktführer wie Lürssen, ThyssenKrupp System Engineering, Gleitseln Ropes oder Vector Foiltec. Viele erfolgreiche Mittelständler sind der gleichen Meinung und haben hier ihren Firmensitz.

Die Gründe:

- Gewerbegebiete mit hohem Erweiterungspotential
- qualifizierte und erfahrene Fachkräfte
- eine gute Verkehrsinfrastruktur
- hervorragende Anbindung an den Schienengüterverkehr
- die Lage an der Weser

Gute Voraussetzungen für interessante Arbeitsplätze!

Rathaus-Arbeitskreis Bremen-Nord informiert auf der BRE NOR

Gartenbrunnen in der Stadtgemeinde Bremen

Садовые колонки для воды на территории города Бремена

Bremen şehir belediyesinde bahçe kuyusu

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Freie Hansestadt Bremen



Vorsicht bei der Nutzung von Gartenbrunnen

05.04.2013 An vielen Stellen in Bremen

05.04.2013 Der von Bürgermeister Jens Böhrnsen ins Leben gerufene Rathaus-Arbeitskreis Bremen-Nord beteiligt sich aktiv an der am 13. und 14. April 2013 stattfindenden Verbrauchermesse BRE NOR. Auf einem eigenen Messestand wird der Arbeitskreis über seine bisherige Arbeit informieren und interessante Projekte für den Norden der Hansestadt vorstellen. Motto des Messestandes: "Bremens schöner Norden - RBEITEN WOHNEN ERLEBEN." [MEHR](#)

und Bremerhaven ist das Grundwasser durch Altlasten verunreinigt. Das gilt für insgesamt 24 Gebiete unterschiedlicher Größe auf dem Bremer Stadtgebiet und für zwei kleinere Gebiete in Bremerhaven. Ein aktuell viel diskutiertes Beispiel ist die Grundwasserverunreinigung in der Nachbarschaft des Tanklagers Farge. [MEHR](#)

Stellungnahme von Bürgermeister Jens Böhrnsen und Bürgermeisterin Karoline Linnert im Anschluss an die heute beendete Haushaltsklausur des Senats

04.04.2013 Der Konsolidierungskurs wird eingehalten und fortgesetzt. Bremen wird sein strukturelles Defizit weiter senken, die Vorgaben der Schuldenbremse erfüllen und sich so die Konsolidierungshilfe von 300 Millionen Euro jährlich sichern. Die heutigen Einigungen werden jetzt in Beschlussform gebracht und am Dienstag (9. April 2013) vom Senat verabschiedet. [MEHR](#)



Zeig Dein Bein

03.04.2013 Mit einer einfachen Geste - einem aufgeschlagenen Hosenbein - unterstützte die Bremer Bürgermeisterin Karoline Linnert heute (3.4.2013) auf dem

Bremer Marktplatz die Aktion "Zeig Dein Bein für eine Welt ohne Minen". [MEHR](#)



BlauHaus und lebendiges Quartier – Überseestadt im Fokus

03.04.2013 Mit einer Veranstaltungsreihe wollen die Kulturkirche St. Stephani und die "Blaue Karawane" jetzt das Interesse der Bremerinnen und Bremer für das BlauHaus-Projekt wecken. Die zentralen Fragen der Veranstaltungsreihe: Was kann dafür getan werden, dass die Überseestadt ein bunter und lebendiger Stadtteil mit einer gesunden Bürger-Mischung wird? Und wie kann die Teilhabe beeinträchtigter Menschen im Sinne eines inklusiven Quartiers für diese selbst und alle anderen zum Gewinn werden? [MEHR](#)

Senatorin Quante-Brandt: Bund soll Schulsozialarbeit finanzieren

03.04.2013 Bremens Senatorin für Bildung und Wissenschaft, Prof. Dr. Eva Quante-Brandt fordert angesichts der Berichte über nicht abgerufene Bundesmittel für das Bildungspaket, mit dem verbleibenden Geld die Schulsozialarbeiter/innen in den Bundesländern zu finanzieren. "Unsere Schulsozialarbeiter und Sozialarbeiterinnen leisten wertvolle Arbeit. Sie sind Vertrauenspersonen für die Schülerinnen und Schüler, vor allem in Stadtteilen in schwierigen sozialen Lagen leisten sie einen wichtigen Beitrag. [MEHR](#)



Verlängerung der Straßenbahnlinie 1 und Mobilitäts-Drehscheibe in Mahndorf eingeweiht

02.04.2013 Gemeinsam mit dem Staatssekretär aus dem Bundesverkehrsministerium, Enak Ferlemann, Vertretern aus den Stadtteilen Osterholz und Hemelingen, der BSAG, der Deutschen Bahn, dem Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen und dem Amt für Straßen und Verkehr hat Bau- und Verkehrssenator Joachim Lohse heute (2.4.2013) den letzten Bauabschnitt der insgesamt 4,8 Kilometer langen Verlängerung für die Straßenbahnlinie 1 bis nach Mahndorf freigegeben. [MEHR](#)

Weitere Meldungen

- 05.04.2013 [Senatorin Anja Stahmann weiht das ZIBB im Schweitzer Viertel ein](#)
- 05.04.2013 [Die Erfolgsgeschichte wird fortgesetzt](#)
- 05.04.2013 [Finanzieller Rückenwind für soziales Engagement](#)
- 04.04.2013 [Novellierung der Straßenverkehrsordnung ermöglicht Neuregelung](#)

- 04.04.2013 [Veränderung der Marktflächen für den Weihnachtsmarkt](#)
- 04.04.2013 [Innen- und Sportdeputation bewilligt knapp 800.000 Euro für die Sportförderung](#)
- 04.04.2013 [Deputation für Soziales, Kinder und Jugend tagt in Bremerhaven](#)

[Newsletter abbestellen](#) | [Einstellungen ändern](#)

Kontakt: senatspressestelle@sk.bremen.de